

U.S. ARMY Special Advisory Group

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

13.7.64

Date:

EGDA-77733/11

It is requested that your records on the following named person be checked: *6 Aug 64*

Name: BITTRICH, Wilhelm 1265175
Place of birth: Wernigrode
Date of birth: 26 February 1894
Occupation:
Present address:
Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP Master File	_____	7. SA	_____	13. NS-Lehrerbund	_____
2. Applications	_____	8. OPG	_____	14. Reichsoerztekammer	_____
3. PK	_____	9. RWA	_____	15. Party Census	_____
4. SS Officers	_____	10. EWZ	_____	16.	_____
5. RUSHA	_____	11. Kulturkammer	_____	17.	_____
6. Other SS Records	_____	12. Volksgerichtshof	_____	18.	_____

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

NSDAP Master File, SS Officers File, SS RuSHA, Berlin Party Census File and Miscellaneous:

BITTRICH, Wilhelm (Willi)
Born: February 26, 1894 at Wernigerode, East Germany
Occupation: SS Obergruppenfuehrer und General der Waffen-SS

See also attached copies of documents.

Photos, showing B. in Allgemeine SS and Waffen-SS uniform, are available.

Encl.: 78 photocopies (75)

Lucille M. Peterson

Lucille M. Peterson
Director
Berlin Document Center

14.7.64

CS COPY

Form AE/GER-205
(Sept. 61)

(Date Request Received)

(Date Answer Transmitted)

JUL 28 1964

(EGDA-77733 ALD in [])

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCE'S METHOD'S EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2002 2006

BEST AVAILABLE COPY

Der Reichsorganisationsleiter
der NSDAP.
Hauptorganisationsamt
München 33



BITTRICH

Ortsgruppe: Nr. _____
Kreis: Nr. _____
Gau: Nr. _____

Fragebogen
für Parteimitglieder
Stand 1. Juli 1939

Parteilistige Erhebung 1939

Block: _____
Zelle: _____

Dieser Fragebogen ist bis spätestens 3. Juli 1939 genau und gut leserlich von jedem Parteigenossen auszufüllen und zum Abholen bereit zu halten bzw. der zuständigen Ortsgruppe zuzustellen. Für Parteimitglieder, die z. Zt. bei der Wehrmacht Dienst tun oder sonst vorübergehend abwesend sind, ist der Fragebogen von der Ortsgruppe, notwendigfalls mit Hilfe der Angehörigen des Parteimitgliedes, auszufüllen.
Jedes Parteimitglied hat nur einen Fragebogen auszufüllen!

179333/01

A Personaldaten und NSDAP.-Mitgliedschaft

1. Familienname: Bittrich	2. Vorname: Willi	3. Geburtsdatum: 26.2.1894
4. Wohnort:	5. Straße, Platz usw. Nr.	6. Familienstand: verh. verheiratet, ledig, verwitwet, geschieden, getrennt lebend (Nichtzutreffendes streichen)
7. Anzahl der lebend. Kinder... davon unter 18 Jahren..... Falls beide Ehegatten Parteimitglieder sind, ist die Zahl der Kinder nur bei der Ehefrau einzusetzen!		8. Sind Sie: gottgläubig, evangelisch, katholisch, Angehöriger einer sonstigen Religionsgemeinschaft, glaubenslos? Hauptgläubigkeit ist die rechtliche Zugehörigkeit (Nichtzutreffendes streichen) gottgl.
9. Parteieintritt am: 1.12.31	10. Mitgliedsnummer: 829 700	11. Goldenes Ehrenzeichen? (Nicht Gewähltes streichen) ja - nein (Nichtzutreffendes streichen)
		12. Blutspende? ja - nein (Nichtzutreffendes streichen)

B Stellung im Beruf
(Zutreffendes ankreuzen)

Parteilistige, die hauptsächlich in der Partei, deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden tätig sind, kennzeichnen dies außerdem durch zusätzliches Ankreuzen in der zutreffenden Zeile 1, 2 oder 3 der Spalte „Haupttätigkeit“

1. Handarbeiter		2. Angestellter		3. Beamter im öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis		4. Selbstständig		5. Selbständiger Berufsloser (Rentner, Pensionär)		6. Angehör. ohne Hauptberuf (Studenten usw.) ohne Hausfrauen	
										6. a) Hausfrau	

C Mitgliedschaft u. Tätigkeit in den Gliederungen, angeschl. Verbänden, Vereinen usw.
(Zutreffendes ankreuzen)

I		II		III		IV	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	SA.	9	NS.-Frauenshaft	19	NS.-Kriegsopferversorgung	29	Rotes Kreuz
2	SS	10	Deutsch. Frauenwerk	20	NS.-Bund D. Technik	30	Feuerschutzpolizei
3	NSKK.	11	NSD.-Studentenbund	21	Reichsnährstand	31	NS.-Reichskriegerbd.
4	NSFK.	12	NSD.-Dozentenbund	22	Reichsluftschutzbund	32	Berufsverbände
5	HJ.	13	Deutsche Arbeitsfront	23	NS.-Reichsbund für Leibesübungen	33	Sängerbund (Gesangvereine)
6	BDM.	14	NS.-Volkswahlfahrt	24	NS.-Altherrenbund d. D. Studenten	34	Reichskulturkammer
7	JV.	15	NSD.-Ärztebund	25	Reichsb.d. Kinderreich.	35	Konfessionell. Vereine
8	JM.	16	NS.-Rechtswahrerbnd.	26	Volksbd. f. d. Deutschland u. Ausland	36	Sonstige Vereine
		17	Reichsbd. d. D. Beamt.	27	Kolonialbund	37	
		18	NS.-Lehrerbund	28	Technische Nothilfe	38	

170 E
v1.39 700000

Wenden

BEST AVAILABLE COPY

D Tätigkeit als Polit. Leiter, Leiterin d. NS-Frauensch., Walter, Walterin od. Wart

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS-Frauenschaft, Waltern, Walterinnen oder Warten!

Sofern mehrere Aufgaben in Personunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfangs der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen!

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z. B. Ortsgruppe, Ortsverwaltung DAF, Kreisfrauenchaftsteilung, Gauamteilung für Volkswohlfahrt usw.):

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z. B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockobmann):

3. Dienststellung (nicht Dienststrang!) (z. B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenwarter, Blockleiter):

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?
Hauptamtlich — ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt
ja — nein
(Nichtzutreffendes streichen)

Wenn nein, in welcher	
a	Ortsgruppe (Ortsverwaltung)
b	Kreisleitung (Kreisverwaltung)
c	Gauleitung (Gauverwaltung)

E Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

	a	b
	braun	grau
1 Stiefel (schwarz)		
2 Schuhe und Gamaschen		
3 Diensthose (hellbraun)		
4 Dienstbluse (hellbraun)		
5 Dienstrock (hellbraun)		
6 Dienstmantel		
7 Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV		
8 Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)		
9 Pistole PPK. mit Tasche		
10 Kochgeschirr		
11 Brotbeutel und Feldflasche		
12 Tornister		
13 Zeltbahn		

F Sportabzeichen
(Zutreffendes ankreuzen)

1 SA-Sportabzeichen (Wehrsportabzeichen)	<input checked="" type="checkbox"/>
2 Reichssportabzeichen	<input type="checkbox"/>

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Berlin, den 1. 7. 1939 Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft: den.....1939 Unterschrift	Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung: den.....1939 Unterschrift	Raum für weitere Bearbeitungsvermerke
--	---	---------------------------------------

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

Table with multiple columns and rows, containing illegible data due to heavy noise and low resolution.

BEST AVAILABLE COPY

UNREPRODUCIBLE COPY

Personalbogen des:

EG BA - 7933/04

Witt rich, Wilhelm

Staffelführer

geboren am:	26.1.94.
Ort:	Wernigerode am Harz.
Familienstand:	verheiratet
Kinder:	keine
Wohnung:	Mommsenstr.26 Charlottenburg
gelernter Beruf:	Fluglehrer
Beschäftigt als:	jetzt als Revisor beim "Angriff"
Flugzeugführerschein:	C 2 u. Kl. Nr. 486
Erhalten am:	4.4.32.
Beschult in:	Faa V, Militärfliegerschule Halberstadt, Fluglehrer bei der DVS.
Eintritt in die N.S.D.A.P.:	1.12.31.
Partei-Mitglieds-Nr.:	829700
gehöriger der SS seit:	15.7.32.
SS-Ausweis Nr.:	39 177
Dienstgrad:	SS- Sturmführer
Militärzeit: Im Kriege:	Res. Jäger Bat.19. Jäger Bat.8., I.R.77 Fliegerabteilung- A 266, Jagdstaffel 37
Nach dem Kriege:	Freikorps Hülse. Reichsw. battl. Berlin Reichsw. Zivilangestellter 1931-1934
Letzter Dienstgrad:	Lt. d. R.
Orden- u. Ehrenzeichen:	E.K.1+2 Flugzeugführerabzeichen, schwarzes Verw.Abz.
Verwundungen:	2 mal.



EGBA - 77933/01

Personalnachweis

Name: B i t t r i c h

Vorname: Willi

geb. am: 26. Februar 1894

in: Wernigerode (Harz)

ff-Nr.: 39 177

Pg. Nr.: 829 700

ff-Junkerschule:

Orden- und Ehrenzeichen: 1.) Ehrenkreuz f. Fr.K., 2.) Verw. Abzh. schwarz,
3.) Flugzeugführer Abzeichen, 4.) EK. II, 5.) EK. I von
1914/18, 6.) Spange z. EK. II, 7.) Spange z. EK. I,
8.) Ritterkreuz zum Eisernen Kreuz



BEST AVAILABLE COPY

Dienstlaufbahn EG BA - 77933/01

1 Lfde. Nr.	2 Datum			3 Dienst- grad	4 Truppenteil usw.	5 Inhalt der Verfügung, Art der Veränderung usw.
	Jahr	Tag	Monat			
1.	1932	1.	7.	W-Anwärter	W-Fliegerstaf- fel "Ost"	in die W eingetreten
2.		31.	10.	W-Ustuf.	"	Führer der Staffel
3.	1934	8.	3.	"	74.W-Standarte	m.d.F.b.
4.	1934	12.	4.	W-Ostuf.	"	"
5.	1934	17.	6.	W-Hstuf.	"	"
6.	1934	25.	8.	"	Pol.Bereitschaft Hamburg	"
7.	1935	21.	3.	"	W-Standarte "Germania"	Führer 2./W-"G"
8.	1936	1.	10.	W-Stufaf.	W-Standarte "Deutschland"	Führer II./W-"D"
9.	1938	30.	1.	W-Ostufaf.	W-Rgt. "Deutschland"	Btl.Kdr. II./W-"D"
10.		1.	5.	"	W-Rgt. "Der Führer"	Btl.Kdr. I./W-Rgt."DF" v.17.1. - 27.1. kdt.z. Lehrgang f. Btl.Kdr. in Döberitz.
11.	1939	17.	1.	"	"	"
12.		1.	6.	W-Staf.	Leibstandarte-W "Adolf Hitler"	Führer beim Stab
13.	1940	1.	2.	"	Insp.(E)W-VT.	versetzt
14.		1.	9.	W-Oberführer	Kdr.d.Waffen-W	Führer im Stab
15.	1941	1.	12.	"	W-Div."Reich"	Kdr.W-Rgt."Deutschland"
16.	1941	19.	10.	W-Brigf.	"	Generalmajor der Waffen-W
17.	1942	1.	1.	W-Brif.	W-Führungshauptamt	
18.	1942	1.	5.	W-Brif.	W-Äsv.Brigade	b.m.F.
19.	1943	15.	2.	"	9.W-Pz.Gren.Div. Hohenstaufen	Kommandeur.
20.	1943	1.	5.	W-Gruppenführer und Genera- W-Gruf.u.Gen.	lt.d.Waffen-W	leutnant der Waffen-W
21.	1944	10.	7.	W-Ogruf.u. Gen.d.W-W	Gen.Kdo.II./W-Pz.Korps.	m.d.F.b.
22.	1944	1.	8.	"	"	Beförderung

NOT AVAILABLE

SS-Verband Ost
No. 1 232-03

Personal-Bericht

EG BA - 77933/01

b.m.F.d. Sturmbann I/
SS-Standarte 2 der SS-
Verfügungs-Truppe

des SS-Hauptsturmführers Willi Bittlich (Dienstgrad) (Vor- und Zuname) (Dienststellung und Einzell)

Mitglied-Nr. der Partei: 829 700 SS-Ausweis Nr. 39 177

Seit wann in der Dienststellung: 10. VIII. 34 Beförderungsdat. z. leg. Dienstgrad: 17. Juni 1934

Geburtstag, Geburtsort (Kreis): 26. Februar 1892 in Wernigerode.

Beruf: 1. erlernter: Sport- u. Fluglehrer 2. jetziger: hauptamt. SS-Fü.

Wohnort: Hamburg-Veddel Straße: Ueberseeheim

Verheiratet? ja Mädchennamen der Frau: Blume Kinder? ev. Konfession: ev.

Wirtschaftliche Verhältnisse: geordnet

Vorftrafen: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: keine

Beurteilung:

I. Rassistisches Gesamtbild: wortfess, gut ausgearbeit.

II. 1. Charakter: zielbewusst, moralisch, sehr ausgeprägt, Kampfmotiv.

2. Wille: absolut gefestigt.

3. Gesunder Menschenverstand: sehr gut.

Wissen und Bildung: Wasser, Jagd + Fliegen Offizier

Auffassungsvermögen: sehr gut + pfundl.

Nationalsozialistische Weltanschauung: überzeugter Volk. Voz, guter Arbeiter

III. Aufstreten und Benehmen in und außer Dienst: klug, nicht
(sondere Neigungen, Schwächen und Fehler)
Streit sehr stark, außer Streit besser konzentriert, nicht-
sichtlos gegen sich selbst, glaubt gut von Führer
in Wachen. Überzeugt hat das sollte, aber das Leben.

BEST AVAILABLE COPY

EGBA - 7933/01

IV. Ausbildungsgang, Kurse, Spezialausbildung: Sportlehrer und Fluglehrer

V. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. durch den Dienst in der alten Armee, der Reichswehr oder Polizei:

Res. Jägerbatl. 19 u. Jagdstaffel 37 Leutnant d. Res.

2. im GG-Dienst: Führer der Fliegerstaffel Ost v.l.S. bis 1.10.33

3. in der Reichsportleitung: Sportlehrer

4. im Unterricht: guter theoretischer Ausbilder

VI. Eignung: 1. zur Beförderung:

zum Gruppenführer

2. für welche Dienststellung:

Führer der I./S.S. D. T.

Hamburg den 16. Februar 1944

Unterschrift:

K. Kowatz

Dienstgrad:

SS-Gruppenführer

Dienststellung:

Führer d. SS-Oberabschnitts Nord.

Stellungnahme der vorgelegten Dienststellen:

Der Führer des SS-Oberabschnitts Nord

K. Kowatz
S.S.-Gruppenführer

EGBA - 7933/01

I 2 a
M.

Münchenberg/Mark, den 28.10.1944

Akt. Nr. 3337

Aktennotiz

Der Graf u. Gen. Ltn. d. W.-., Bittrich, Willi Nr. 39 177
ist gemäß Mitteilung de

Az.:

vom.

unter folgender Anschrift zu erreichen.
Dienstanschrift:

Feldpostnummer 20 046
Heimatanschrift:
Berlin-Grünwald, Königsallee 34a

.....
.....-Oberabschnittsleiter

BEST AVAILABLE COPY

5.51.02
Abschrift:

EGBA - 77933/01

Der Führer

Führer-Hauptquartier, den 1. Mai 1945

Ich befördere den

4-Brigadeführer und Generalmajor der Waffen-4

Willi Bittrich

(4-Nr. 39 177)

zum

4-Gruppenführer und Generalleutnant der Waffen-4.

gez. Adolf Hitler

F.d.R.d.L.

Frensd

4-Hauptsturmführer

BEST AVAILABLE COPY

14. 5. 41
EG BA - 79 33/01

Ich befördere den

1. Oberführer und Oberst der Waffen-SS

Willy Dietrich

(1-27-39 177)

aus

1. SS-Brigadeführer

und

Generalmajor der Waffen-SS

Willy Dietrich

W. Dietrich
14. 5. 41

BEST AVAILABLE COPY

Der Reichsführer-SS

Feldkommandostelle, den 5. Feb. 1943

EGBA - 77933/01

An

SS-Brigadeführer und Generalmajor der Waffen-SS
B i t t r i c h, Wilhelm, SS-Nr. 39 177

Nachrichtlich an:

- SS-Führungshauptamt, Amt V
- SS-Führungshauptamt, Amt IV
- SS-Personalhauptamt
- SS-Kav.Division
- 9.SS-Pz.Gren.Div.

17. FEB. 1943

Handwritten initials: JW, 1100

Ich ernenne Sie mit sofortiger Wirkung zum Kommandeur
der 9. SS-Pz.Gren.Division. "Hohenstaufen"

Ustuf.	.....
Ostuf.	.....
Hstuf.	.....
Stabof.	.....
Ostufaf.	.....
Staf.	1. 3. 38
Obf.	1. 5. 40
Brigf.	19. 10. 41
Der Reichsführer-SS	.....
gez. <i>Ommer</i>	.....
.....

F.d.R.

Handwritten: 726, 11/18, 11/18

Der Reichsführer-SS
gez. *Ommer*

Handwritten signature: Buehling

SS-Obersturmbannführer



17.FEB.1943

BEST AVAILABLE COPY

W-Führungshauptamt
Kommandoamt der Waffen-SS
IIa / Az.: 21 c 24/Pa./P1.

EG BA
Berlin-Wilmersdorf, den 29. Jan. 1943
Kaiserallee 188

Personalverfügung

Der SS-Brigadeführer und Generalmajor d.W.-SS
Bittrich, Wilhelm,

39177
#-Nr. 39177

bisher SS-Lav. Div.

wird mit Wirkung vom 6.1.43 bis 25.1.43

zur Pz-Truppschule für Schnelle Truppen, Wunsdorf

als zwecks Teilnahme an einem Regimentsführer-Lehrgang

versetzt, kommandiert, kommandiert

Dienstantritt: ist bereits erfolgt

Meldung bei: ---

Das Eintreffen des Genannten ist dem Kommandoamt der Waffen-SS sofort zu melden.

Ustuf.	.....
Ostuf.	.....
Hstuf.	.....
Stabf.	.....
Ostufaf.	.....
Staf.	4.9.39
Obf.	1.9.40
Brigf.	19.10.42
Gruf.	.....
Ogruf.	.....

F. d. R.

Prullin
SS-Obersturmbannführer



v. Wo.
gez. Jüttner
SS-Gruppenführer
und Generalleutnant der Waffen-SS

An
SS-Lav. Div.
Pz-Truppschule für Schnelle Truppen, Wunsdorf, über OPH

27 JAN 1943

Nachrichtlich an:

SS-Personalhauptamt
Amt IV, im Hause

In 3, i.H.
O.H.

118 Mb
126.92
L3a

21 JAN 1943

BEST AVAILABLE COPY

SS-Führungshauptamt
Kommandoamt der Waffen-SS
IIa/Az.: 21c 16/Br. StLe.

EG BA - 77933/01

Berlin-Wilmersdorf, den 30.12.1941
Kaiserstr. 108

Personalverfügung.

Der SS-Brigadeführer und Generalmajor der Waffen-SS-Nr. 39 177
Bittrich, Willi

bisher SS-Division "Reich"

wird mit Wirkung vom 1. Januar 1942
bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit

zu dem SS-Führungshauptamt

als

versetzt ~~als Kommandierender~~

Dienstantritt: --

Meldung bei: --

Das Versetzen des Kommandanten der SS-Division "Reich" ist dem Kommandoamt der Waffen-SS, Berlin-Wilmersdorf, K. 108, zu melden.

Führungshauptamt	
5 - JAN 1942	

F. d. H.:

Wittling
SS-Obersturmbannführer

An
SS-Div. "Reich"

Nachrichtlich an:

SS-Personalhauptamt
Abt. IVa, im Hause
Adj., im Hause
Stabsabteilung, im Hause
Artskasse, im Hause

81.1.42
Wittling

gez. Jüttner
SS-Gruppenführer
und Generalleutnant der Waffen-SS

BEST AVAILABLE COPY

W-Führungshauptamt
Kommandoamt der Waffen-SS

IIa / Az: 210 330 000 / R.

EGRA
Berlin-Wilmersdorf, den 8. Mai 1942
Kaiserliches 188

W-Führungshauptamt		107
		4. JUN 1942

Personalverfügung.

W-Nr. 39 177

Der Brigadeführer und Generalmajor der
Waffen-SS **G i t t e r h o h**, Wilkisch,

bisher **SS-Führungshauptamt**

wird mit Wirkung vom **1. Mai 1942**

SS-Brigade

als

versetzt — kommandiert **mit der Führung der SS-Brigade**
beauftragt.

Dienstantritt: **ist bereits erfolgt.**

Meldung bei:

Das Eintreffen des Genannten ist dem Kommandoamt der Waffen-SS sofort zu melden.

F. d. R.

Jüttner
W-Oberstabschef



gez. Jüttner

W-Gruppenführer
und Generalleutnant der Waffen-SS

An

SS-Brigade

8. Mai 1942

Nachrichtlich an:

W-Personalhauptamt
Amt IV, im Hause

Stabschef, im Hause
SS-Brigade, im Hause
Leutnant, im Hause
Leutnant

BEST AVAILABLE COPY

7771

Berlin, den 9. November 1940

A k t e n v e r m e r k .

Auszug aus der Personalverfügung RF4. Tgb.Nr. 96/40 vom 9. 11. 1940

Mit Wirkung vom 1.12.1940:

4-Oberführer B i t t r i c h , Willi, 4-Nr.: 39 177,
wird seiner Dienststellung beim Kommando der Waffen-4
enthoben und zum Kommandeur der 4-Standarte "Deutschland"
ernannt.

Der Reichsführer-4
gez. H. Himmler.

F.d.R.d.A.

Wadler
4-Untersturmführer.

BEST AVAILABLE COPY

Fragebogen EG BA

7933/01

zur Berichtigung bzw. Ergänzung der Führerkartei der NS-Personalkanzlei

M/1

I. Persönliche Verhältnisse:

Name: Rissius Vorname: Welli Dienstgrad: 44 Hauptmann
 Sind Sie hauptamtlicher NS-Führer? ja
 Genaue Privatanschrift (Ort): München (Str.): Königsplatz 70
 Geburtstag: 14. 2. 94 Geburtsort: Mering (Bay)
 Sind Sie verheiratet? ja ledig? nein geschieden? nein verwitwet? nein
 Mädchenname der Frau: Häbe Geburtstag und Ort: 14. 5. 18. Noranberg
 Ist Ihre Frau Parteigenossin? nein Partei-Mitgl. Nr.: nein
 Haben Sie Kinder und wieviele männliche? nein weibliche? nein
 Wie alt sind Ihre Söhne? nein Töchter? nein
 Besuchen Ihre Söhne eine Nationalpolitische Erziehungsanstalt? nein
 Welche? nein
 Haben Sie selbst eine Volksschule besucht? ... bis einschl. welcher Klasse? nein
 Besuchten Sie eine Mittelschule? ja bis einschl. welcher Klasse? Abgänger
 Besuchten Sie eine höhere Schule? ja bis einschl. welcher Klasse? Reifeprüfung
 Haben Sie das Abitur? nein
 Haben Sie eine Fachschule (Technikum usw.) besucht? und welche? nein
 Haben Sie das Abschlussexamen? nein
 Haben Sie eine Hochschule (landw. od. techn. usw.) besucht? und welche? nein
 Haben Sie das Abschlussexamen? nein
 Haben Sie eine Universität besucht? nein
 Was haben Sie studiert? nein
 Haben Sie Ihr Studium abgeschlossen? nein
 Welchen Beruf haben Sie erlernt? Handl. u. Sportlehrer
 Welchen Beruf üben Sie jetzt aus? 44. Führer
 Wer ist Ihr Arbeitgeber? R. F. 44
 Haben Sie einen Führerschein? (welchen?) nein
 Welche Sprachen beherrschen Sie in Wort und Schrift? französisch
 Haben Sie eine Dolmetscherprüfung abgelegt und in welchen Sprachen? nein
 Gehören Sie einer Konfession an und welcher? nein

II. Parteiverhältnisse:

NS-Nummer: 39.177 Partei-Mitgl. Nr.: 829700
 Waren Sie Angehöriger der SA? ja SA-Reserve? nein NSKK? nein H-J? nein
 Waren Sie politischer Leiter? nein
 Sind Sie im Besitze des Coburger Ehrenzeichens? nein Blutordens? nein
 NS-Totenkopfringes? ja Ehrendegen des Reichsführers-#? ja

UNRELEASABLE COPY

Besitzen Sie
 - das Reichssportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold ? **EG BA - 779.33/01**
 das SA-Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold ? *Bronze*
 das Reiterabzeichen in Bronze, Silber oder Gold ? *Bronze*

III. Militärverhältnisse.

a.) bis Kriegsende:

Haben Sie aktiv gedient ? *ja* in welchem Truppenteil ? *Jäger Btl. 4*
 Waren Sie Frontkämpfer ? *ja* welche Truppenteile ? *Jäger Btl. 4, I. B. 27, III. B. 27*
 Welchen Dienstgrad haben Sie erreicht ? *K. d. B.*
 Waren Sie in Kriegsgefangenschaft ?
 Welche vor dem Feinde erworbenen Auszeichnungen besitzen Sie ? *E. K., I. + T.*
 Welche sonstigen Orden und Ehrenzeichen sind Ihnen verliehen ? *Flugzeugführer-Abzeichen*
 Haben Sie das Verwundetenabzeichen (Schwarz, Silber, Gold) ? *Schwarz*

b.) von Kriegsende bis zur Wiedereinführung der Wehrpflicht:

Haben Sie in der Reichswehr (Reichsmarine) oder Polizei gedient und wie lange ?
 Bei welcher Waffengattung ? Truppenteil ?
 Welchen Dienstgrad haben Sie erreicht ?
 Waren Sie Freikorpsangehöriger ? *ja* welches ? *Sturm-Regiment 101 Berlin*

c.) nach Wiedereinführung der Wehrpflicht am 16.3.35:

Haben Sie gemäß Gesetz v. 16.3.35 der einjährigen oder achtwöchentlichen Dienstpflicht genügt ? wann ?
 Welche Waffengattung ? Truppenteil ?
 Welchen Dienstgrad haben Sie erreicht ?
 Haben Sie im Arbeitsdienst gedient ? wie lange ?

IV. Ausland.

Waren Sie im Ausland ? *ja* wo ? *Australien* wie lange ? *Aug. Okt. 1925*
 In welcher Eigenschaft ? (Kaufm. Farmer, Angest. usw.) *Handl.*
 Waren Sie in ehemaligen deutschen Kolonien ? wie lange ?
 In welcher Eigenschaft ? (Kaufm. Farmer, Angest.) oder (Beamter, Soldat)

[Handwritten initials]

[Handwritten signature]
 Unterschrift:

44 Grenzbataillon
 Dienstgrad:

BEST AVAILABLE COPY

Der Chef des #-Hauptamtes
Inspektion der #-V.T.
Abt.III, Tgb.Nr. 240/38 .geh.
K8.

EG BA - 7793 3959.1
Berlin, den 28. Januar 1939.

An den
#-Obersturmbannführer B i t t r i c h,
Standarte # "Der Führer".

Ich bestrafe Sie gemäß DBO, C 1 c mit einem strengen
Verweis.

S r ü n d e r :

Sie haben im August 1937 aus der Kantinenkasse
Ihres damaligen Sturmbannes Leihgelder für sich
und einen anderen Führer entgegen den Bestimmungen
und auch gegen den Sinn dieser Kasse, die der
Wohlfahrt der Unterführer und Männer dient, ent-
nommen.

Die Bestrafung konnte erst jetzt erfolgen, da die Ange-
legenheit Ende 1938 gelegentlich einer Kassenprüfung
bekannt geworden ist.

i.V.
Der Inspekteur der #-V.T.

1939.1.28
#-Brigadeführer.

(1939)

FIRST AVAILABLE COPY

Dienstvertrag

Das Deutsche Reich, vertreten durch den Reichsminister des Innern, dieser vertreten durch den Reichsführer-SS, schließt mit dem

Willi B i t t r i c h

geboren am 26. Februar 1894 ~~XX~~ zu Wernigerode a/Harz
folgenden Dienstvertrag ab:

Der SS-Hauptsturmführer Willi B i t t r i c h
(Name und Dienstgrad)

verpflichtet sich, nach den für die SS-Verfügungstruppe gültigen Gesetzen, Verordnungen und Bestimmungen ununterbrochen bis zur Beendigung des 45. Lebensjahres als Führer in der SS-Verfügungstruppe Dienst zu tun.

Nach Beendigung des 45. Lebensjahres verlängert sich der Dienstvertrag von Jahr zu Jahr, wenn er nicht ein Vierteljahr vor Ablauf des Jahres gekündigt wird. Das erste Dienstjahr als SS-Führer gilt als Probezeit. Während dieser Zeit kann von Seiten des Reichsführers-SS dieser Vertrag jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Vierteljahr gekündigt werden. Einer Begründung dieser Kündigung bedarf es nicht; sie ist rechtskräftig. Ein Einspruchsrecht dagegen gibt es nicht.

M ü n c h e n , den 1. Januar 1935 193.....

Willi Bittlich
(Unterschrift des SS-Führers)
SS-Hauptsturmführer.

Der Reichsführer-SS
H. Himmler

Aushändigungsvermerk

Eine Ausfertigung des Dienstvertrages ist mir am 16. Juni 1936
ausgehändigt worden.

München , den 16. Juni 1936.

Willi Bittlich
(Unterschrift)
SS-Hauptsturmführer.

Die Dienstpflicht läuft ab am 25. Februar 1939. ~~XXXXXX~~

ufter B

BEST AVAILABLE COPY

EGBA - 7933/01

Funkspruch

An

- 1.) W-Brigadeführer Bittlich
(über W-Führungshauptamt)

Meinen herzlichen Glückwunsch zum Deutschen Kreuz .

Heil Hitler !
Ihr

H. Himmler

9. März 1943 RF/V.

W-Führungshauptamt

12. MRZ 1943

- 2.) W-Personalhauptamt
Berlin

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

I.A.

Braun
W-Obersturmbannführer

UNAVAILABLE COPY

Führer-Fragebogen

St. Fliegerstaffel - Ost

Ort: *St. Fliegerstaffel - Ost* Staat: Sturm: SS-Ausweis Nr.

Nachname und Vorname: *Willy Mittrich* Partei-Mitgl.-Nr. *829700*

Beruf: *Fliegerlehrer* Wohnort: *Marlothub. Lybel* Str. Nr. *66*

Geburtsdatum: *16. 1. 94* Geb.-Ort: *Wenigerode* ledig, verh., Ainder:

Telefonisch erreichbar? *Wenigerode 8862*

Wohnt am: zum: *11. 7. 10*

Wohnt am: zum:

Wohnt am: zum:

Wohnt am: zum:

Militärische Dienstzeit

Regiment: *Jägerbtl 4* von *4/8. 14* bis *10. 9. 14*

Abteilung u. Freikorps: *Res. Jägerbtl. 19, Jägerbtl. 8, J. B. 72, Flieger Btl. R. 266*

Abteilung: *Reg. 37, Freikorps Heilm., Reichsmilit. Bn.* von *11/9. 14* bis *7. 5. 20*

Waffenart: *als Zivilangestellter* von *1/4. 30* bis *31. 1. 32*

Dienstgrad: *U. S. R.* seit wann: *15. 10. 15*

Auszeichnungen: *L. K. D., L. K. I. Flieger, Milit. Spezialausbildung: Fliegereiseführer*

Verwundet: *1 mal* Kriegsbefähigt (Prog.)

Revolutionszeit

5. D. U. V. *Zeit 1/12. 31 (nicht politische Tätigkeit)*

Kenntnisse: a) Sprachen (welche)? *frz.*

b) Technische (welche)?

Führerschein? Eig. Wagen a) Personenwagen: wieviele?

b) Lastwagen:

Motorradfahrer? Eig. Motorrad? (Fabrikat, Stärke, Beiwagen)



Für die Richtigkeit:
Willy Mittrich
Staf. oder Btlf.

Unterschrift: *W. Mittrich*

tritt (Ausschluss) als SS-F: aus SS aus Partei: als SS-F:

BEST AVAILABLE COPY

SS-Stammrollen-Auszug des Friedrich Willi

Eintritt in die SS - Beförderungen - Datum	Partei-Verhältnis	Personalien	Militär d
1	2	3	4
SS-Anwärter 1. 7. 32.	Eingetreten am: 1. 12. 1931	Name: <u>Friedrich</u>	Friedens- od. Heimat-Truppe: <u>Feldartillerie 1</u>
SS-Mann	Mitglieds-Nr. 829.700	Vorname: <u>Willi</u>	von <u>30. 7. 1931</u> bis
SS-Nr. 39.177		Erlernter Beruf: <u>Flugzeugführer</u>	Feld-Truppe: <u>Res. Jag. Btl.</u> <u>Abt. Nr. 371, Jagdab.</u> von <u>10. 9. 1934</u> bis
ES-Sturmmann	Teilnahme an Aufmärschen usw. Kp. Tag, München, 28. 1. 23. Kp. Tag, Weimar, 4. 7. 26. Kp. Tag, Nürnberg, 1./4. 2. 29. Aufmarsch Weisung, 18. 10. 31. Zehnjährfeier Coburg, 16. 10. 32. Herbstparade Nürnberg, 2. 9. 33. Herbstparade Nürnberg, 2. 9. 34. - - - - 1935	Bekannter Beruf: <u>44-Führer</u>	Freiortps: von <u>Maerz 1934</u> Stk: von <u>Jan. 34</u>
Nottenführer		Stellung im Beruf: <u>Handarbeiter, K. u. St. u. St.</u>	Hilfsjugend: von
Unterscharführer		Einkommen bis 100.-, 150.-, 200.- über 200.- RM	Nachwehr oder Lupo: von bis
Scharführer		Ernährer: ja - nein Stand: <u>led.</u> verh. verw. <u>led.</u> männl. weibl	Polizei oder Wenzmerle: von bis
Oberscharführer 10. 9. 32.		Zahl der Kinder:	Best. Dienst grad: Seit wann: <u>18. 10. 1934</u>
Hauptführer		Alter: von bis	Polst. Bereitschaft: <u>1/11 34</u> von <u>7. 8. 1934</u> bis
Unterführer	SS-Nr. <u>14. 347</u>	Geburtsdatum: <u>26. 2. 1894</u>	Erreichter Dienstgrad: <u>44</u>
Oberführer	Zus. d. Ehrend. d. SA (ES): <u>nein</u> Träger des Winkels der alten Garde: <u>ja</u> Inhaber des gold. Ehrenz. d. Partei: <u>nein</u> Inhaber des Loicentopfes d. Ringes des Reichs-SS: <u>nein</u> Inhaber des Ehrenz. d. Reichs vom 9. Nov. 23: <u>nein</u>	Geburtsort: <u>Stenwiggen</u>	Ordn. und Ehrenzeichen: <u>F. Flugzeugführer</u>
Hauptführer		Religion: <u>evangelisch</u>	Sonder-Ausbildung: <u>Flugz.</u>
Sturmabteilführer 1. 10. 36.	Zeithere Parteil. Tätigkeit:	Wohnort: <u>München</u>	Berwundungen: <u>2</u>
Obersturmabteilführer 30. 1. 38.		Wohnung: <u>Muggerstr. 70/1</u>	Kriegsbeschädigt: <u>---</u>
Standartenführer 1. 5. 39	Angestellt i. d. Partei: <u>nein</u>	Rörperlänge: <u>180</u> cm	Führerzeichen: <u>---</u>
Oberführer	Verwendung in der Partei:	Schuh-Nr.: <u>42</u>	Offizielle Belohnungen, frühere E. Kurie bei Lupo, Reichwehr oder <u>21. 4. - 13. 10. 34 - 7. 11. 34 - 22. 7. 34 - 7. 36 - 1 -</u>
Brigadeführer	Sonstiges <u>Verdigung</u> 2. 8. 1934 9. 11. 1935	Kopfwerte: <u>57</u>	
Gruppenführer		Vorkursen, Sprach-, techn. Kenntnisse besondere Fähigkeiten <u>Frankosin</u>	

BEST AVAILABLE COPY

P r e s s e n o t i z .

Der Führer verlieh am 28.8.1944 das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an $\frac{1}{4}$ -Obergruppenführer und General der Waffen- $\frac{1}{4}$ ~~Wilhelm~~ B i t t r i c h, Kommandierender General des II. $\frac{1}{4}$ -Panzer-Korps, als 563. Soldaten der Deutschen Wehrmacht.

$\frac{1}{4}$ -Obergruppenführer Bittrich wurde am 26.2.1894 zu Wernigerode/ Harz geboren. Er nahm am ersten Weltkrieg als Leutnant und Flugzeugführer in einer Jagdstaffel teil und erwarb das Eiserner Kreuz II. und I. Klasse. Nach dem Waffenstillstand schloß sich Bittrich einem Freikorps an. 1931 wurde er Mitglied der NSDAP, 1932 trat er in die Schutz-Staffel ein. 1934 begann er seinen Dienst in der Waffen- $\frac{1}{4}$. Als $\frac{1}{4}$ -Standartenführer erwarb er im Polenfeldzug die Spange zum EK.II. und im Westfeldzug die Spange zum EK, I. Klasse. Der inzwischen zum $\frac{1}{4}$ -Brigadeführer Beförderte wurde am 14. Dezember 1941 für seine Waffentaten als Regimentskommandeur mit dem Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes ausgezeichnet. Er hatte damals in einem kühnen und selbständig gefassten Entschluß die Moskauer Schutzstellung bei Jelnja durchbrochen.

Bei den Kämpfen an der Invasionsfront hatte das von $\frac{1}{4}$ -Obergruppenführer Bittrich geführte Korps hervorragende Abwehrerfolge. So riegelte das Korps im Juli einen starken feindlichen Einbruch ab und hielt die Stellung gegen schwerste Angriffe. Nachdem der Feind eine Umgruppierung vorgenommen hatte, gelang es $\frac{1}{4}$ -Obergruppenführer Bittrich unter höchstem persönlichem Einsatz, in einem schneidigen Angriff überlegene feindliche Panzerkräfte, die zu einem Durchbruch ansetzten, zurückzuwerfen und abzuriegeln. - Später hielt das Korps Bittrich im Einschliessungsraum seinen Abschnitt gegen alle feindlichen Durchbruchversuche und sprengte dann unter der umsichtigen und tapferen Führung von $\frac{1}{4}$ -Obergruppenführer Bittrich den Einschliessungsring.

12.9.1944 Dr.V./Vo.

VE
NOT AVAILABLE COPY

EG BA - . 79 33 / 0 1

Führer-Hauptquartier

13. August 42.

15. 8. 42

Termin

A 3/15/42

Ba/Mz.

Betr. Überlassung von Einrichtungsgegenständen aus jüdischem Besitz an $\frac{1}{2}$ -Brigadeführer B i t t r i c h.

Bezugl. Ihre Schreiben vom 3.2.42 und 12.6.1942.

An den
Leiter der Geheimen Staatspolizeileitstelle Wien
 $\frac{1}{2}$ -Oberführer R u b e r

S i o n
Morzinplatz 4.

Lieber R u b e r!

Ihre verschiedenen Schreiben in der Angelegenheit der Einrichtungsgegenstände aus jüdischem Besitz an $\frac{1}{2}$ -Brigadeführer B i t t r i c h, $\frac{1}{2}$ -Gruppenführer K e p p l e r und $\frac{1}{2}$ -Hauptsturmführer G l ä s e r habe ich erhalten, konnte Ihnen dazu aber bisher einen abschliessenden Bescheid nicht geben, da der Reichsführer- $\frac{1}{2}$ eine endgültige Stellungnahme in dieser Sache noch nicht getroffen hatte.

Nunmehr liegt die Entscheidung des Reichsführer- $\frac{1}{2}$ vor, wonach dieser ganze Fragenkomplex für die Beteiligten bis Kriegsende zurückgestellt werden soll. Die Ihnen überlassenen Einrichtungsgegenstände sollen zunächst in ihrem Besitz verbleiben. Um Ihnen jedoch die Möglichkeit zu geben, dem Reichssicherheitshauptamt Schlussabrechnung vorzulegen, hat der Reichsführer- $\frac{1}{2}$ mich beauftragt, Ihnen den Gesamtbetrag für die überlassenen Einrichtungsgegenstände laut Wertschätzung vorerst einmal zur Verfügung zu stellen, so dass Sie selbst dem RSHA. gegenüber entlastet sind und mit dieser leidigen Angelegenheit nicht mehr befasst zu werden brauchen. Ich bitte Sie daher, mir möglichst umgehend den Gesamtbetrag

- 2 -

BEST AVAILABLE COPY

- 2 -

der an %-Brigadeführer Bittrich, %-Gruppenführer Keppler und %-Hauptsturmführer Gläser überlassenen Gegenstände mitzuteilen, damit ich die Überweisung dieser Gelder an Sie veranlassen kann. Für die an %-Brigadeführer Bittrich überlassenen Gegenstände befindet sich bereits eine Schätzung vom 7. Juli 1941 bei meinen Akten. Ich nehme an, dass diese Schätzung auch unter den heutigen Verhältnissen noch zur Grundlage einer Bewertung gemacht werden kann. Über die an %-Gruppenführer Keppler und %-Hauptsturmführer Gläser gegebenen Stücke besitze ich keine Unterlagen, so dass Sie mir eine Schätzung darüber recht bald zukommen lassen wollen.

Mit besten Grüßen und

Heil Hitler!

Hj.
 %-Obergruppenführer
 und
 General der Waffen-SS.

finances Inventar-Verzeichnis führen nach den einzelnen Empfänger, erbiten mit Eingekaufwert.

13. Apr. 1942

BEST AVAILABLE COPY

RF

Bittrich
 #-Brigadeführer und
 Generalmajor der Waffen-#

Z.Zt.Tr.Ub.Pl.Debica, den 10.7.42.

Hochzuverehrender Obergruppenführer !

Bei meinem gestrigen Abschied eröffneten Sie mir den Wunsch des Reichsführers-#, die mir von der Gestapo seit 1938 zur Verfügung gestellten Möbel und Einrichtungsgegenstände nicht mehr länger in meinem Haushalt benutzt und aus diesem Grunde abgeholt werden sollten.

Ich bitte Sie, Obergruppenführer, dem Reichsführer-# meine Bitte zu unterbreiten, von dieser Anordnung während der Kriegsdauer aus folgenden Gründen Abstand zu nehmen:

- 1.) Vereinbarungsgemäß ist die Scheidung meiner Ehe bis zum Kriegsende zurückgestellt worden. Bis dahin nimmt also meine Frau an meiner Stellung in der Öffentlichkeit teil.
- 2.) Durch eine Abholung der in Frage kommenden Möbel und Einrichtungsgegenstände (2 Sessel, 1 Stutzflügel, Beleuchtungskörper, 1 Silberkasten und einige Teppiche) im jetzigen Augenblick würden sowohl meine Frau, als auch ich in der Öffentlichkeit, insbesondere im Kameradenkreise, bloßgestellt werden.
- 3.) Außerdem sollte meiner Frau nach der ursprünglichen Entscheidung des Reichsführers-# die Möglichkeit gegeben werden, nach erfolgter Scheidung die erwähnten Sachen käuflich zu dem s.Zt.festgesetzten Abschätzungswert zu erwerben.

Ich bedauere, Obergruppenführer, daß ich mich noch-
mals in dieser Sache an Sie wenden muß. Ich hoffe, daß dies bis zur Beendigung des Krieges das Letzte Mal sein wird.

BEST AVAILABLE COPY

- 2 -

Sollte der Reichsführer-~~H~~ meinem Wunsche nicht entsprechen, so bitte ich, mir aus begrifflichen Gründen Gelegenheit zu geben, von mir aus die Abholung der Sachen zu veranlassen.

Ich habe die Überzeugung, Obergruppenführer, daß Sie die von mir vorgetragene Gründe nicht außer Acht lassen, die Gelegenheit, Ihnen mündlich das zum Vortrag zu bringen, was ich hier schriftlich vollziehe, war zu kurz. Ich bitte Sie, Obergruppenführer, diese meine vorgetragene Bitte zu respektieren auf Grund eines alten Kavalieregesetzes der Frau nicht entgelten zu lassen, was man selbst verschuldet hat.

Ich gebe der Hoffnung Ausdruck, daß diese Worte geeignet sind, Sie, Obergruppenführer, ^{von} ~~aus~~ meiner wahrhaften Einstellung zu etwas Zurückliegendem zu überzeugen.

Heil Hitler !

*H.
A. Hitler*

BEST AVAILABLE COPY

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeidirektion Wien

II E/So 20544/39

Wink in der Schatzverwaltung des Reiches

RF

Wien, den 15. August 1941

Donnerstag

Schreibesachen

Verf. Nr. 21. ALG 1941

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.

An den

Reichsführer-SS - Persönlicher Stab - SS-Oberführer
s.Hd. von SS-Gruppenführer Wolff,

Berlin SW 11,

Prinz Albrechtstr. 8.

Betrifft: Überlassung von Einrichtungsgegenständen aus
jüdischem Besitz an SS-Oberführer Bittrich.

Vorgang: Mein Bericht vom 5. Mai 1941, B.Nr. II E/So 20544/39.

Anlage: 1 (Schätzungsliste vom 7. Juli 1941)

Durch beidete Schätzmeister der Versteigerungs-
anstalt "Dorotheum" in Wien wurde die neuerliche Schätzung
der seinerzeit an SS-Oberführer Bittrich übergebenen Gegen-
stände veranlasst. Die Schätzung erfolgte nach dem gegenwärtigen
Verkehrswert und ergab einen Schätzwert von RM 4.779.--.
Die am 22. Juni 1939 erfolgte Schätzung bewertete die Gegen-
stände mit RM 1.370.98. Der damals mit der Schätzung beauftragte
Schätzmeister Franz Willander war nicht berechtigt, der-
artige Schätzungen für Dienststellen des Staates und der Partei
durchzuführen.

Um eine einwandfreie Schätzung zu gewährleisten,
wurden die in Betracht kommenden Fachschätzmeister des "Doro-
theums" beigezogen.

Die Schätzungskosten in der Höhe von RM 48.--
habe ich vorläufig ausgelegt. Ich bitte um Weisung, ob diese
Gegenstände zu dem festgestellten Schätzwert an Frau Bittrich
zu verkaufen sind. Ferner bitte ich um Weisung wegen Be-
wertung der seinerzeit an den nunmehrigen SS-Brigadeführer
Keppler, Regimentskommandeur der SS-Standarte "Der Führer"

und an (Hauptsturmführer Gläser, zur Zeit Regimentsver-
waltungsführer der 4- Standarte " Germania ", übergebenen
Gegenstände, die gleichfalls aus dem Besitze des Juden

Banno Israel Schwoner stammen.

Jules

5/48/4	1
--------	---

8

8

AVAILABLE COPY

Wien, am 7. Juli 1941

Schätzung

zwecks Feststellung der Verkehrswerte, vorgenommen am 7. August 1941
in der Wohnung der Frau Oberführer B i t t r i c h, Wien XIX.,
Vogargasse 15.

Geschätzt wurden:

- 1 Statzflügel (Anton Petrof), kreuzsaitig, englische Mechanik,
7 1/4 Oktaven, Elfenbeintastatur, mahagoniartig poliert,
Opus Nr. 25683 R. M. 700.-
 - 2 Fauteuils, Kirschholzgestelle, rohrgeflechten, mit
loosen Sitz- u. Lehnpolstern R. M. 180.-
 - 1 Blumenständer, grün gestrichen R. M. 5.-
 - 1 elektrischer Plattenspieler Telephon, Nussholz R. M. 45.-
 - 1 Letterbett, Nischenholzgestell mit Drahteinsatz,
dreiteiliger Matratze und 3 Lehnpolstern R. M. 180.-
 - 1 Servierwagen, dunkel poliert R. M. 35.-
 - 1 Waschtisch, Messing mit Marmorplatten R. M. 20.-
 - 1 dreiteiliger Paravent, Nischenholzgestell R. M. 15.-
 - 1 Luster, Louis XVI. Stil, mit Glasprismen, 9 flammig
elektrisch R. M. 60.-
 - 1 elektrische Fende R. M. 4.-
 - 1 elektrische Fende m. Rohsoidenschirm R. M. 5.-
 - 1 Elektro-Lux Staubsauger, 220 Volt R. M. 40.-
 - 1 Elektroautomatischer Kühlschrank Frigidaire, weiss
emailiert..... R. M. 500.-
- R. M. 1.789.-

BEST AVAILABLE COPY

Uebertrag: R. M. 1.789.-

1 Perser Beladschistan 275 x 205	R. M.	440.-
1 Perser Beladschistan 170 x 100	R. M.	140.-
1 Perser Darbent 305 x 175	R. M.	300.-
1 Perser Schiraz 125 x 80	R. M.	70.-
1 Perser Schiraz 165 x 90	R. M.	120.-
1 Perser Mossul 420 x 85	R. M.	220.-
1 Perser Darbent 140 x 90 stark abgetreten ...	R. M.	30.-
1 Perser Gjemdje 120 x 210 15chrig	R. M.	50.-
1 Perser Darbent 150 x 105 abgetreten	R. M.	60.-
1 Perser Darbent 125 x 80	R. M.	70.-
Oester. Maler um 1880, Miranare Oel Leinwand		
gold. Rahmen	R. M.	10.-
Eduard Ameseder, Weihnachtsblumen Oel Kart.		
gold. Rahmen	R. M.	80.-
H. Darnant Landschaft mit Getreideernte		
Oel Leinwand, gold. Rahmen	R. M.	300.-
24 grosse, 36 kleine Löffel		
24 Speise - 24 Dessert - 12 Fisch - 12 Obstgabel		
12 Fischmesser, 15 verschiedene Vorleger 8.480.-Gramm Silber		
24 Speise, 24 Dessert- 12 Obstmesser mit Silberhoften		
ca. 700 Gramm Silber	R. M.	1.100.-

Summe: R. M. 4.779.-

Möbel ect. Georg Kriebel Spezial- u. Kuchentische Erfolter-Hauptschlossmeister u. Experte gerichtl. u. ord. Sachverständiger für Linierteppiche	Tappiche: KARL MOHR Erfolter-Hauptschlossmeister u. Experte gerichtl. u. ord. Sachverständiger für Linierteppiche	Bilder: Hans Enzinger Kunstpartie d. Oberhaus	Silber: Josef Ditzek Kaufmann des Bezirkes Kaufmann des Bezirkes Kaufmann des Bezirkes Kaufmann des Bezirkes Kaufmann des Bezirkes U-44-7-12
<i>G. Kriebel</i>	<i>Karl Mohr</i>	<i>Hans Enzinger</i>	<i>Josef Ditzek</i>

BEST AVAILABLE COPY

Mitglieds Nr. 829700 Vor- und Zuname

EG BA Bitterlich Willi 829700

Geboren: 21.9.94 Ort: Wernigerode
 Beruf: Flieglehr. Ledig, verheiratet, verw.
 Eingetret.: 1.12.31
 Ausgetreten:
 Wiedereingetr.:

Wohnung: M. 55 Wernigerode
 Ortsgr.: Wernigerode Gau: Obb.
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:

Wohnung: D. Lehmann Hermannstr. 49
 Ortsgr.: Berlin Gau: Berlin
 D. Lehmann 34/49

Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:

Wohnung: F. 4 Hauptstr. d. pol. Land. d. pol. Dienst.
 Ortsgr.: Hamburg Gau: Hamburg
 H. m. g. V. 35. Bl.

Wohnung: Obb.
 Ortsgr.: Gau:
 Hamburg-Obb.

Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom
 Dienst: Wien 1.4.39 vom 1.4.39 bis 1.4.40
 Wohnung: Wien 1/1/13
 Ortsgr.: Wien Gau: Wien
 Monatsmeld. Gau: Wien Mi. 1.3.35

Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:

Wohnung: Berlin
 Ortsgr.: Berlin Gau: Berlin
 Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom

Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:

Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:
 Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom

Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:

Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:
 Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom

Monatsmeld. Gau: ... Mi. ... Bl. ...
 Lt. RL/ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:

Name: Bitterlich Willi
 Geboren: Flieglehr.
 Geb.-Datum: 21.9.94 Geb.-Ort: Wernigerode
 Mitgl.-Nr.: 829700 Aufnahme: 1.12.31
 Aufnahme beantragt am:
 Wiederaufn. beantragt am: genehm.:
 Austritt:
 Gelöscht:
 Anschluss:
 Aufgehoben:
 Gestrichen wegen:
 Zurückgenommen:
 Abgang zur Wehrmacht:
 Zugang von:
 Gestorben:
 Bemerkungen:

Wohnung: D. Charlotte Mummendorf 49.36
 Ortsgr.: Berlin Gau: Berlin
 Monatsmeld. Gau: Hamburg Mi. 11.34 Bl. 35
 Lt. RL/ vom
 Wohnung: F. überseeheim 4. Land. d. pol. Dienst.
 Ortsgr.: Hamburg Gau: Flbg.
 Monatsmeld. Gau: Flbg. Mi. 5.35 Bl. 5
 Lt. RL/ vom
 Wohnung: D. 55/1. asome
 Ortsgr.: München Gau: Mü.Obb.
 Monatsmeld. Gau: Mü.Obb. Mi. 10.36 Bl. 41
 Lt. RL/ vom
 Wohnung: M.
 Ortsgr.: München 55/1. Gau: Mü.Obb.
 M.Obb., "Ortsgr. Umscht, 10.6.38.
 Monatsmeld. Gau: Mü.Obb. Mi. 10.36 Bl. 41
 Lt. RL/ vom
 Wohnung: wien .Mü.Obb.
 Ortsgr.: Mü.Obb. Gau: Mü.Obb.

Kontrolzettel / Sammelüberweisung

15.12.38		
28.1.39		
30.8.39		

BEST AVAILABLE COPY